

Mitmachen

Freifunk ist ein Bürgernetz und lebt vom Mitmachen! Werde jetzt in drei einfachen Schritten zum Freifunker und hilf, freies WLAN für alle möglich zu machen.



Schritt 1: Der geeignete WLAN-Router

Als erstes benötigst Du einen [Freifunk-kompatiblen Router](#). Diesen kannst Du im freien Handel erwerben oder über den [Freifunkunterstützungsverein Ulm/Neu-Ulm e.V.](#) kostenlos zur Verfügung gestellt bekommen. Kostenlos ist ein Router z.B. dann, wenn eine Flüchtlingsunterkunft mit Freifunk versorgt werden soll.



Schritt 2: Freifunk-Firmware installieren

Falls Du Deinen Router im Handel gekauft hast, solltest Du nun die Hersteller-Firmware gegen die von Freifunk Ulm ersetzen. Aber keine Sorge, das hört sich komplizierter an als es ist. Folge einfach unserer leicht verständlichen [Schritt-für-Schritt-Anleitung](#).



Schritt 3: Konfigurieren

Vor Dir steht jetzt ein Router mit der Firmware von Freifunk Ulm. Du kannst nun per Browser über die grafische Oberfläche [alle notwendigen Einstellungen](#) vornehmen. Gib Deinem Knoten einen Namen und lege fest, wie viel von Deiner Internetleitung Du mit andern teilen möchtest.



Fertig!

Jetzt darfst Du Dir auf die Schulter klopfen, Du hast nämlich einen Freifunk-Router aufgesetzt. Gratulation! Alles was er jetzt noch braucht, ist Strom und eine Ethernet-Verbindung zu einem Router, der an das Internet angeschlossen ist.

Kleiner Tipp zur Aufstellung: *Freifunk-Router sind wie Katzen*. Sie lieben es, an erhöhten Positionen aus dem Fenster zu schauen. So verbesserst Du die Reichweite und andere Knoten können sich leichter mit Deinem neuen Knoten verbinden.